

WCOA Tasting Dezember 2025



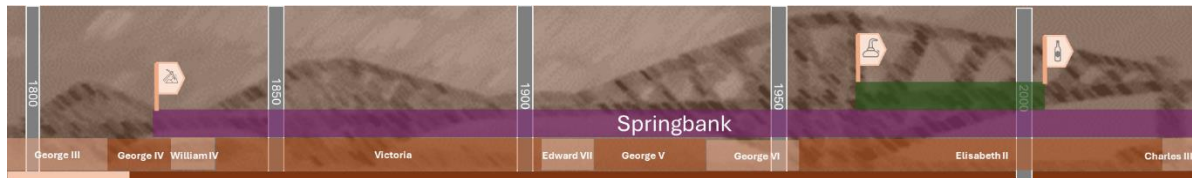
© Whisky Club of Austria



Springbank

Springbank 33y 05.1967/02.2001 41,4%, Douglas Laing, Old Malt Cask, 204 bottles, 700ml, WBID:20721

1 Wash+2 Intermediate Stills, 0.36 Mio L/Jahr



Gründungsjahr 1828

Destillationsjahr 1967

Abfüllungsjahr 2001

1967, es ist schon ein Stückerl her, nicht alle von uns erinnern sich noch, der eine oder andere aus unserer Mitte war noch nicht einmal geboren. Es schadet daher nicht, noch einmal zurückzublicken in das Jahr, in dem unser erster Whisky destilliert wurde. Zu den positiven Ereignissen dieses Jahres gehört mit Sicherheit die Veröffentlichung von Sgt. Pepper, aber selbst hier ein klares Unentschieden bei der Frage Beatles oder Stones! Das gleichnamige Musikmagazin wurde nämlich ebenfalls in diesem Jahr gegründet. Sportlich bedeutsam war der Superpaul 1 in LA, bei dem die Packers (ohne Rodgers) die Chiefs (ohne Mahomes) besiegten.

Weniger unterhaltsam, vor allem für den Herrn Che selbst, war dessen Ermordung/Hinrichtung, gleich ohne Prozess in Bolivien durch die Armee. In Griechenland hingegen putschte sich die dortige Armee an die Macht, und Israel „gewann“ den 6-Tage-Krieg gegen seine Nachbarn.

Noch zwei wesentliche Meilensteine in diesem Jahr: die erste Herztransplantation und die Installation des ersten Bankomaten weltweit in London.



Es grünt so grün am malting floor © Christian Spatt

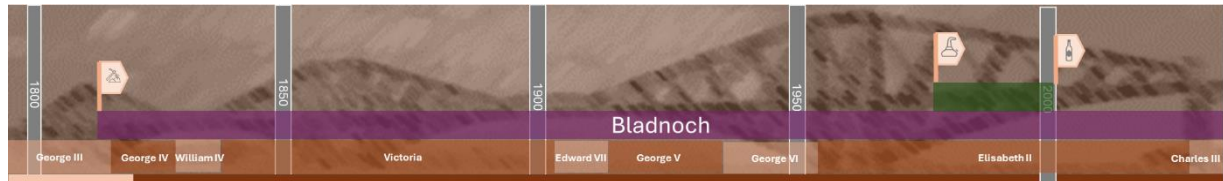
Das Jahr 2001 - das Jahr des Bottlings - kennt vor allem ein Thema: Nine-Eleven. Die Welt am Abend war eine andere als noch in der Früh des 11. September. Am darauffolgenden Wahnsinn laboriert die Welt noch heute. Positives gab es in diesem Jahr auch, Wikipedia ging 2001 online, der iPod wurde vorgestellt, das erste 3G Netz (das für die Impfungen) wurde in Japan in Betrieb genommen.

Ach ja, und der Herr der Ringe und Harry Potter starteten in den Kinos.

Bladnoch

Bladnoch 22y 12.1977/02.2000 50%, Douglas Laing, Old Malt Cask, 286 bottles, 700ml, WBID:3569

1+1 Stills, 0,25 Mio L/Jahr

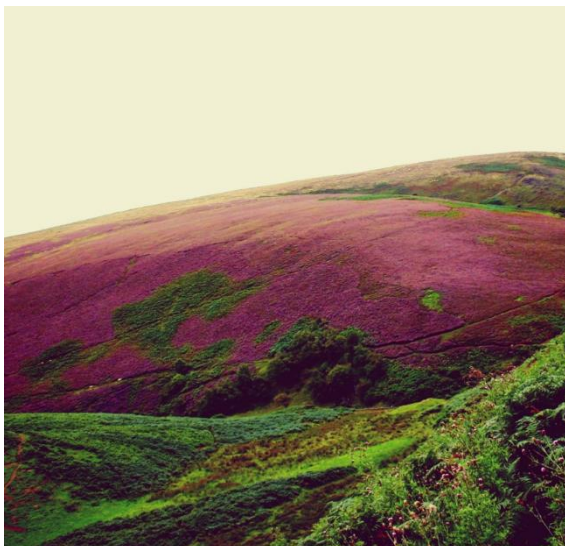


Gründungsjahr 1817

Destillationsjahr 1977

Abfüllungsjahr 2000

Nach der Gründung 1817 durch die Gebrüder McLelland verliefen die ersten 100 Jahre ruhig, aber dann gings rund drunten in Südschottland. 1905 – 1912 stillgelegt, bis 1937 weitere kurzzeitige Stilllegungen, dann 1938 Verkauf der Brennblasen nach Schweden. 1956 wurde die Brennerei wieder aufgebaut (vermutlich mit neuen Blasen), 1964 kauften McGow & Cameron die Brennerei. 1966 wurde auf 2+2 Stills erweitert, 1973 übernahmen Inverhouse, 1983 dann Arthur Bells



In den Lowlands © Christian Spatt

(heute Diageo), erneute Stilllegung im Jahr 1993. Fauna und Flora habens trotzdem noch verkauft. 1995 übernahm Raymond Armstrong, diese nahmen die Brennerei 2000 wieder mit 1+1 Stills in Betrieb. Die aktuellen offiziellen Abfüllungen zeichnen sich vor allem durch Zu To-de Lagerung aus, haben mit dem wundervollen grasig-zitrusartigen Charakter der vor 1993 produzierten Abfüllungen wenig zu tun. Wenn man so will, werden sie heutzutage erFasst.

1977 war also die Welt in der südlichsten Distillery Schottlands noch in Ordnung, aber auch anderswo gab es freudiges zu

berichten. Der Start der beiden Voyager Missionen fand in diesem Jahr statt, wir erinnern uns, UN Generalsekretärpferd „Black Beauty“ Waldheim, die Uranus Ringe wurden entdeckt. Und Apropos Sterne: Star Wars!

Pele gab sein Abschiedsspiel in New York, sagte damit Hütteldorf endgültig ab, und Elvis? Der verabschiedete sich ebenfalls endgültig.

Politisch wohl herausragend: Menachem Begin wird Premier, und Anwar El Sadat besucht Israel.

Als unser Bladnoch dann abgefüllt wurde, waren wir bereits im Jahr 0 des neuen Millenniums (das zur Frage, wann dieses angefangen hat), der Jahreswechsel wurde überlebt, aber kleine Anekdote am Rande: die damalige Bank Austria hatte genau ein erstzunehmendes Y2K-Problem, Visa (damals auf IBM IMS laufend) funktionierte am 1.1.2000 nicht, und das war auch die einzige Applikation, die im BA Y2K Projekt nicht mitmachte. Es hätte also sehr wohl geklescht ohne die massiven Aufwände für Y2K Tests und Projekte.

Klescher, weil wir dabei sind: George Dubja konnte die US Präsidentenwahl mit Hilfe seines Bruders in Florido stehlen, wir werden leider nie mehr erfahren, wie Al Gore auf 9-11 reagiert hätte.

Was sonst noch geschah... Der Concorde Absturz in Paris, ILOVEYOU, der elende kleine (Computer-)Wurm, die Kursk-Katastrophe, die Dotcom-Blase platzte. ...und das erste Kamerahandy kam in Japan auf den Markt.

Talisker

Tactical 20y 03.1980/06.2000 50%, Douglas Laing, Old Malt Cask, Talisker, 359 bottles, 700ml, WBID:3036

2+3 Stills, 2 Mio. L/Jahr



Gründungsjahr 1831

Destillationsjahr 1980

Abfüllungsjahr 2000

Weil wir vorher im Jahr 2000 waren: Es wurde auch ein erster Entwurf des vollständigen humanen Genoms angekündigt, Milošević wurde abgesetzt. Der eine geht, ein anderer kommt. Assad Junior übernahm in Syrien das Ruder. War auch nur kurz ein Hoffnungsschimmer. Der Besuch von Ariel Sharon am Tempelberg war auch nicht hilfreich, die Intifada II war die Folge.

Auch 1980 sollte ausreichend Sch... am Fuß kleben haben, noch heute sind uns die Frühlachrichten im Ohr, als die Ermordung von John Lennon die Schlagzeilen anführte. Auch Tito segnete das zeitliche, der Irak griff den Iran an, in der Türkei kam es zu einem Militärputsch, der Bombenanschlag in Bologna, Mount St.

Helens, ja und Reagan folgte auf Carter. Auf der positiven Seite haben wir die Gründung der Solidarność, von CNN und Pac Man ist erschienen.



Talisker Bay © Christian Spatt

Und Talisker? Da ging es 1831 los, aber nicht in der Talisker Bay, die an der West- bzw. Außenseite der Halbinsel Minginish liegt, sondern an der Innenseite am geschützten gelegenen Loch Harport. Der Anfang war mehr als holprig, Besitzerwechsel nach dem Tod der beiden Gründer Hugh und Kenneth MacAskill, bankrott durch Donald McLennan nach wenigen Monaten, Neustart durch J.R.W. Anderson, wieder bankrott und für diesen setzte es sogar eine Verurteilung wegen Betrugs. Man verkauft eben keinen Whisky, den man nicht besitzt. Immer noch im 19. Jahrhundert der erneute Start, diesmal Grigor Allen und Roderick Kemp, ab 1892 dann nur mehr Allen. Nach dessen Tod wurde die Talisker Distillery Co Ltd. gegründet, und diese bald danach zur Talisker Dailuaine Distilleries



Talisker © Christian Spatt

Ltd fusioniert. Die beiden finden sich heute noch im Bestand von? Genau, Diageo. 1916 ging dann mit der Übernahme durch unter anderem John Walker & Sons die Reise Richtung Diageo, next stop auf dem Weg Distillers Company Ltd.. Bis 1928 wurde dreifach gebrannt, ab da wurde auf zweifache Destillation umgestellt.

1960 zerstörte ein Brand die Distillery, 1962 wurde sie wiedererrichtet, originalgetreu, trotzdem sagt man Destillaten von vor dem Brand ein anderes, noch feineres Geschmacksprofil nach. Bis 1972 wurde im Haus gemälzt.

Glen Albyn

Glen Albyn 35y 09.1969/07.2005 50%, Douglas Laing, Old Malt Cask, Cask DL1980, Refill Hogshead, 229 bottles, 700ml, WBID:16480

1+1 Stills, bis 1983 aktiv



Gründungsjahr 1844

Destillationsjahr 1969

Abfüllungsjahr 2005

Gegründet 1844, 1849 niedergebrannt, 1850 wiedererrichtet, zwischen 1866 und 1884 stillgelegt und als Getreidemühle genutzt. Die Lage am Stadtrand von Inverness, direkt am Ende des Caledonian Canals führte dazu, dass zwischen 1917 und 1919 ein Marinestützpunkt der USA daraus wurde, und statt Whisky Seeminen erzeugt wurden. 1920 erfolgte eine weitere Übernahme von Mackinlay & Birnie Ltd. 1972 der Verkauf an DCL (heute Diageo). 1983 endgültige Stilllegung, 1986 Abriss und Errichtung eines Supermarktes auf dem Gelände

Das Produktionsjahr unseres Glen Albyn (und dann auch des Millburn) war ein richtig turbulentes: 1969, gesellschaftspolitisch große Umbrüche, aber auch auf Einzelergebnisse runtergebrochen. Nixon, Arafat, Gaddafi, Willy Brandt kamen an die Macht (mal mehr, mal weniger demokratisch), De Gaulle trat zurück, Dubcek wurde abgelöst.

Ja, und natürlich die Mondlandung. Unix und ARPANET (also das Internet), Woodstock, Erstflüge der 747 und der Concorde. Jaa, und Woodstock. Und Monty Pythons Flying Circus.

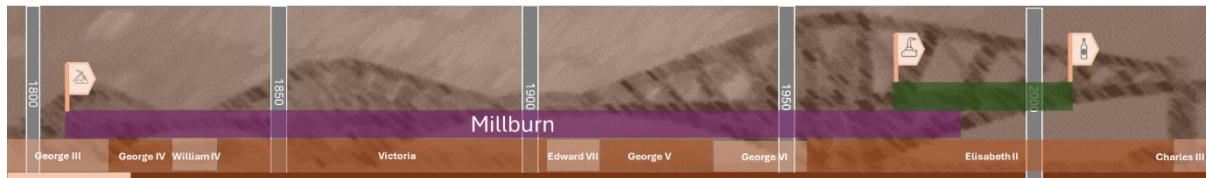


Inverness Bahnhof © Christian Spatt

Millburn

Millburn 36y 03.1969/10.2005 50%, Douglas Laing, Old Malt Cask, Cask DL2152, Refill Hogshead, 299 bottles, 700ml, WBID:5319

1+1 Stills, bis 1985 aktiv



Gründungsjahr 1805

Destillationsjahr 1969

Abfüllungsjahr 2005

Gegen das Destillationsjahr 1969 war 2005 als Jahr der Abfüllung des Glen Albyn und des Millburn fast unspannend. Naja, wars dann doch nicht. Hurricane Katrina, Bali Bombenanschläge, H5N1 Vogelgrippe und Nordkorea war ab da Atommacht. Sonst so? Youtube, Xbox 360, und Google Maps gingen live, der Airbus A380 hatte seinen Erstflug, die Bild war im Orgasmusmode, denn Ratzinger wurde Papst und Merkel Kanzlerin. Wir sind Papst, wer hätte das vergessen...



Wie St. Pölten, nur anders © Christian Spatt

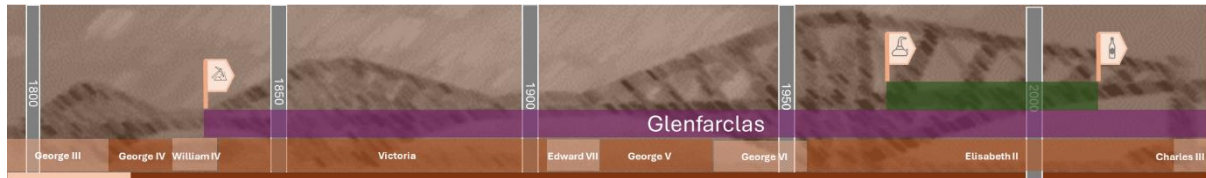
Nochmals Inverness, noch eine Lost Distillery. An der Ortsausfahrt von Inverness Richtung Elgin stand die 1805 gegründete Millburn Distillery, heute ist an dieser Stelle das Thyme Restaurant zu finden. Millburn ist die älteste der heute im Lineup befindlichen Brennereien, gegründet 1805,

leider den Erbsenzählern von Diageo zum Opfer gefallen und 1985 stillgelegt. Von den ersten Jahren ist wenig bekannt, 1876 ist eine Renovierung aktenkundig. 1892 übernahmen Haig (die mit dem Dimple), dann wieder Ruhe. 1921 wurde die Distillery an Booth's Distillery Ltd. verkauft, 1922 musste nach einem Brand erneut renoviert werden. 1937 kam Millburn unter das Dach von Scottish Distillers Company Ltd (DCL), alte Bekannte also. 1985 war es dann vorbei, es fehlte der Raum zum Ausbau, war zumindest das Argument, also Stilllegung und Abriss. End of Story. Immerhin hat das Thyme Restaurant jetzt eine Google Bewertung von 3,5, also well done, folks. (Hundefutter, zB. Chappy hat 3,6, so nebenbei.)

Glenfarclas

Probably Speyside's Finest 40y 11.1968/03.2009 50%, Douglas Laing, Old Malt Cask, Cask DL5047, Sherry Butt, 361 bottles, 700ml, WBID:8111

3+3 Stills, 3 Mio L/Jahr



Gründungsjahr 1836

Destillationsjahr 1968

Abfüllungsjahr 2009

Wir schließen die Lücke der späten 60er, 1968. Das Jahr 69 warf seine Schatten voraus, der Vietnamkrieg war am Höhepunkt, Tet-Offensive, der Prager Frühling begann, Martin Luther King wurde ermordet. Biafra wurde zu einem Synonym für Unterernährung, die Troubles in Nordirland gingen los, es gab Bürgerrechtsmärsche in (London-)Derry und Polizeigewalt.

Aber auch gute Nachrichten gab es: die ersten bemannten Weltraummissionen der NASA fanden statt, den Soviets gelangen die ersten bemannten Mondumrundungen. Und die Mutter aller Demos fand statt. Nein, nicht auf der Straße, wie man angesichts des Jahres glauben könnte. Douglas Engelbart demonstrierte

Maus, Hypertext, vernetzte Zusammenarbeit und Videoconferencing. 1968 wohl-gemerkt! Im Fahrwasser dessen erfolgte auch die Gründung von Intel.

1968 ging auch die 737 in den Liniendienst. Und Populärkultur? Große Dinge waren im Entstehen: Led Zeppelin wurde gegründet, Johnny Cash sang im Folsom Prison, und nicht zu vergessen: 2001 A Space Odyssey von Stanley Kubrik.

2009 war das Jahr 1 Nach Dubja. Obama wurde Präsident, die Gaskrise Russland – Ukraine gab einen Vorgeschmack auf das was danach kommen sollte. Der Vertrag von Lissabon trat in Kraft, und Griechenland. Staatsschuldenkrise. Immerhin



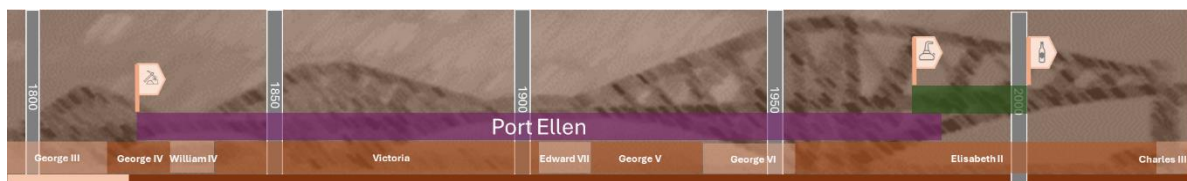
Könnte das die Herkunft von Speyside's finest sein? © Christian Spatt

endete in Sri Lanka der jahrzehntelange Bürgerkrieg mit der militärischen Niederlage der LTTE (Tamil Tigers). WhatsApp, he!, auch 2009, und der Bitcoin Genesis-Block wurde erzeugt. 4G stand in den Startlöchern, und schließlich war 2009 auch das Todesjahr Michael Jacksons.

Port Ellen

Port Ellen 21y 01.1979/07.2000 50%, Douglas Laing, Old Malt Cask, 336 bottles, 700ml, WBID:3093

2+2 Stills, Stillgelegt 1983, wiedereröffnet 2024



Gründungsjahr 1825

Destillationsjahr 1979

Abfüllungsjahr 2000

Diageo, muss man noch mehr sagen? Mit der Fusion von Dewars und DCL 1925



Port Ellen © Christian Spatt

fand auch Port Ellen seine letzte Heimat. Allerdings war die Distillery zu diesem Zeitpunkt bereits 100 Jahre alt. Alexander Kerr Mackay gründete die Brennerei am Ortsrand von Port Ellen gerade einmal 4 Jahre nach der Gründung

des Ortes Port Ellen selbst durch William Frederick Campbell. 1836 ging die Distillery an John Ramsey, sie blieb bis 1920 in Familienbesitz. Iain Ramsay of Kildalton verkaufte an Buchanan & Dewars, womit wir quasi bei 1925 angekommen wären. 1930 wurde die Distillery stillgelegt, die Malzböden blieben jedoch in Betrieb. Nein, nicht Port Ellen Maltings, die wurden erst 1973 daneben gebaut.

Das Jahr der Destillation unseres ersten Port Ellen, 1979, brachte im Mittleren Osten heftige Umbrüche. Iranische Revolution samt Geiselnahme in der US Botschaft, und der Einmarsch der Sowjetunion in Afghanistan. Aber auch Positives gab es zu vermelden: Ägyptisch-Israelischer Friedensvertrag, Sturz der Roten Khmer, Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen USA und China.

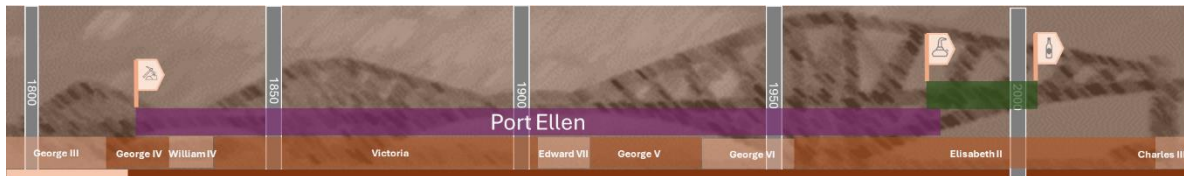
Thatcher wurde Premier Minister, das erste Europäische Parlament wurde erstmals direkt gewählt.

In Japan ging das 1. Mobilfunknetz an den Start, 1G, mit VisiCalc erschien die erste brauchbare Tabellenkalkulation.

Sonys Walkmann kommt auf den Markt und in den Kinos spielte es Apocalypse Now und Alien.

Port Ellen

Port Ellen 19y 09.1982/10.2001 56%, Douglas Laing, Old Malt Cask, Sherry Cask, 390 bottles, 700ml, WBID:5652



Gründungsjahr 1825

Destillationsjahr 1982

Abfüllungsjahr 2001

1966 wurde Port Ellen wiedereröffnet, im Zuge der Wiedereröffnung erfolgte auch eine Renovierung und Vergrößerung (2+2 statt 1+1)

1983 kam dann das Ende, die Distillery wurde teilweise demontiert, 1992 erlosch auch die Lizenz zum Brennen. Der Wiederaufbau hat zwar einige der historischen Bauwerke ersetzt, aber man versucht (auch wegen Vorgaben des Denkmalschutzes), so originalgetreu wie möglich wiederzueröffnen. Auch was die Brennblasen angeht, man ließ ein paar Blasen originalgetreu bei Forsythe nachbauen, ein zweites, kleineres Paar wurde für Versuchszwecke installiert.



Noch einmal Port Ellen © Christian Spatt

Destillationsjahr 1982, das Jahr vor der Schließung von Port Ellen, das Jahr des Falklandkrieges. Kohl wurde Kanzler, Breschnew starb, Andropov folgte, in Polen wurde Solidarność verboten, und AIDS nahm seinen Lauf.

Die CD begann in diesem Jahr ihren Siegeszug, und auch Michael Jackson tat selbiges mit dem Album Thriller. Steven Spielberg brachte ET in die Kinos, für die Erwachsenen gab es Blade Runner.

Commodores C64 erblickte das Licht der Welt, und finally, mit der Standardisierung von SMTP wurde die Diskussion ob es das oder die Mail heißt, begonnen. DAS Mail natürlich, wir sind ja nicht in Deutschland!

